

Die Bloomfield Germania.

Jahrgang 15.

Bloomfield Nebraska, Donnerstag 8. September 1910.

Nummer 52

Supervisoren = Verhandlungen.

Center, Neb., 19. August.
Supervisoren versammelten sich als Ausgleichungs-Behörde gemäß dem Aufruf des County Clerks. Alle Mitglieder amwesend ausgenommen Bahha, Lundgren und Weber. Schwarz wurde zum Vorsitziger gemacht.

Die Staatsbehörde berichtete keine Änderung der Knor County Abschätzung und berichtete eine Steuer-Erhöhung für Staatszwecke von 5 Mills.

Die Total-Abschätzung Knor Countys befreit sich auf \$4,945,064 und nach eingehender Beratung und Hinzugiehung des jährlichen Kostenvorschlags, welcher versch. Januar zusammengefasst wurde, wurde auf Lundgrens Antrag, unterstützt von Vater, die Countysteuer wie folgt festgestellt: Für General Fond 5 Mills, Brücken Fond 4 Mills, Wege Fond 1 Mill und Soldaten Hilfs Fond ein Zehntel Mill.

Am 6 Uhr Vertagung bis 1 Uhr Nachmittags folgenden Tages.
Den 19. Aug. 1 Uhr Nachm.
Alle Mitglieder ausgenommen Bahha anwesend.

Jos. Bartlers Assesment zeigte die Abschätzung von \$4600 in der Rubrik „Noten und Hypotheken“ und auf Grund eines Irrthums im Betrage von \$1000 in dem Assesment wurde Letzteres um diesen Betrag erniedrigt.

A. A. Vater erschien vor dem Rath und erklärte daß Theil des Viehes welches von ihm zur Besteuerung eingegeben wurde Jährlinge seien und daß die Erhöhung von 60 Prozent, wie am 16. Juni beschlossen, deren Abschätzung weit höher als den wirklichen Werth bringe. Beantragt von Lundgren, unterstützt von Vater, daß dieses Assesment \$540 erniedrigt werde.

County Clerk wurde beauftragt dem Assessor von Verdigre Imp. in Bezug der Abschätzung von Fetzlich zu schreiben daß nur 2 Personen in jenem Imp. als Eigentümer derselben zu Besteuerung angegeben waren.

Verlangen von J. H. Rothwell sein Assesment \$847 zu erniedrigen da die Note und Hypothek des Jos. Birdhead sich Ersterem eher ein Schuldbetrag als Guthaben erweist, wurde verlesen doch befiel sich der Rath mit keinerlei Handlung darüber.

Assesment von J. M. Nichte auf süd Hälfte von südwest Viertel 11-33 2 wurde auf \$44 erniedrigt da gemäß der Aussage von Supervisor Sidhof mit Ausnahme von 15 Ader die 40 A. in den Fluß gewaschen sind.

Sup. Vater berichtete daß er die Angelegenheit von P. A. Tulleys in Bezug auf Erniedrigung der west 115 Fuß von Lot 2 und 3 in Block 8, Clartons Addition, Bloomfield, untersucht habe und empfahl eine Ermäßigung von \$300 auf \$150, was geschah.

Sup. Venger berichtete ungünstig in Bezug des Verlangens einer Assesment-Erniedrigung von Pac Beseley auf Lander in Sektion 4, Walnut Grove Imp. und wurde das Gesuch zurückgewiesen.

Frank A. Nount berichtete daß er in Creighton sowie Walnut Grove Imp. befreuert wurde für 1909 und da hier eine irrtümliche zweifache Besteuerung vorlag und die Steuern in einem Fall bezahlt, wurden die anderen zu streichen verbort.

Bechworene Aussage von Vosh Chokolusel wurde eingereicht worin hervorgeht daß Lot 2, in Block 38 Verdigre für 1908 irrtümlich für \$100 werth Gebäude befreuert wurde. Beantragt von Lundgren, unterstützt von Weber, daß Assessorbuch corrigiert werde so daß Steuerbuch wenn nicht schon Steuern für verlossene Jahre bezahlt sind.

Stadt- und „Village“ Steuerrenten wurden vermittelst beglaubigtem Certificat wie folgt berichtet:

Nobiana 10 Mills Verdigre 10 Mills
Wahl Mill 5 „ Center 10 „
Creston 10 „ Waua 10 „
Minneton 10 „

Es fehlten die Berichte von Verdell, Creighton und Bloomfield und auf Antrag von Lundgren, unterstützt von Weber, wurde der County Clerk beauftragt die fehlenden Certificate entgegenzunehmen falls dieselben eintreffen ebe die Ausarbeitung der Steuerliste be-

Township Steuerrenten berichtet wie folgt:

Eastern, 12 mills; Harrison, \$748; Miller, \$804; Herrick, \$1,064; Pooria, no certificate; Creighton, \$2,497; Santee, 12 mills; Dolphin, 10 mills; Cleveland, 6 mills; Hill, 14 mills; Morton, 4 mills; Lincoln, \$1,600; Niobrara, 7 mills; Valley, \$1,000; Spade, 10 mills; Western, \$250; Verdigre, \$1,552; Raymond, 10 mills; Washington, 5 mills; Jefferson, \$860; Columbia, 4 mills; Bohemia, \$650; W. Grove, \$400; Dowling, 5 mills; Sparta, 10 mills; Logan, no certificate; Central, no certificate.

Vorgeschlagen von Vater, unterstützt von Venger, daß wo eine gewisse Anzahl Mills von dem Imp. festgestellt wurden diese demgemäß berechnet werden, wo aber eine bestimmte Geldsumme als bedürftig angegeben wurde der Clerk dieser Behörde die Steuerrente ausrechne. Beschlossen die Steuererhebung der fehlenden Townships (Peoria, Central und Logan) anzuerkennen falls dieselben berichtet werden vor Herstellung der Steuerliste.

Schul Distrikt Steuerrenten wie folgt berichtet:

No. 1, 20 mills; No. 2, \$600; No. 3, no certificate; No. 4, \$721; No. 5, \$326; No. 6, \$900; No. 7, \$250; No. 8, \$602; No. 9, \$727; No. 11, \$240; No. 12, 7 mills; No. 13, \$605; No. 14, no certificate; No. 15, \$500; No. 16, 5 mills; No. 17, no certificate; No. 18, no certificate; No. 19, \$1,037; No. 20, \$600; No. 21, no certificate; No. 22, \$267; No. 23, 10 mills; No. 24, \$350; No. 25, 15 mills; No. 26, \$332; No. 27, \$250; No. 28, 10 mills; No. 29, \$322; No. 30, \$250; No. 31, \$300; No. 32, \$600; No. 33, no certificate; No. 34, \$300; No. 35, \$707; No. 37, \$500; No. 38, no certificate; No. 39, 25 mills; No. 40, 10 mills; No. 41, \$600; No. 42, \$583; No. 43, 15 mills; No. 44, 20 mills; No. 45, \$400; No. 46, \$300; No. 47, no certificate; No. 48, no certificate; No. 49, \$160; No. 50, \$450; No. 51, \$180; No. 52, no certificate; No. 53, \$186; No. 54, \$429; No. 57, \$300; No. 58, \$535; No. 59, \$517; No. 61, \$500; No. 62, \$265; No. 63, no certificate; No. 64, no certificate; No. 65, \$525; No. 66, \$284; No. 67, 25 mills; No. 68, \$247; No. 69, \$450; No. 70, no certificate; No. 71, \$275; No. 72, no certificate; No. 73, 22 mills; No. 74, \$490; No. 75, 10 mills; No. 76, \$6,000; No. 77, \$400; No. 78, \$400; No. 79, \$325; No. 80, \$500; No. 81, \$600; No. 82, no certificate; No. 83, \$3,000; No. 84, \$505; No. 85, \$1,800; No. 86, 25 mills; No. 87, \$514; No. 88, \$494; No. 89, 15 mills; No. 90, \$2,291; No. 91, no certificate; No. 92, 15 mills; No. 93, no certificate; No. 94, \$418; No. 95, \$450; No. 96, \$5,000; No. 97, 20 mills; No. 98, 20 mills; No. 99, \$600; No. 100, 25 mills; No. 101, \$741; No. 102, \$650; No. 103, \$544; No. 104, 20 mills; No. 105, \$383; No. 106, \$400; No. 107, \$600; No. 108, \$500; No. 109, 20 mills; No. 110, \$910; No. 111, no certificate; No. 112, 5 mills; No. 114, 15 mills; No. 115, 10 mills; No. 116, \$450; No. 117, \$1,000; No. 118, \$400; No. 119, \$557; No. 120, no certificate; No. 121, \$300; No. 122, \$525; No. 123, \$1,000; No. 124, \$754; No. 125, \$425; No. 126, \$400; No. 127, \$500; No. 128, \$263; No. 129, no certificate; No. 130, 20 mills; No. 131, \$600; No. 132, no certificate; No. 133, \$656; No. 134, \$350; No. 135, 20 mills; No. 136, 15 mills.

Im Superintendentamt waren folgende Certificate hinterlegt die zeigen welche Summen den neu formirten Distrikten zutommen und von welchen Distrikten:

From No. 95 to 120 \$117.95
From No. 109 to 130 329.80
From No. 36 to 129 562.86
From No. 69 to 129 175.80
From No. 97 to 105 85.00
From No. 36 to 131 569.00
From No. 74 to 131 202.00

Beantragt von Gnewuch, unterstützt von Sidhof, daß sobald der steuerbare Werth der Distrikte festgestellt ist welche den neuen Distrikten schulden, daß dann der Clerk die angemessene Rate Mills feststelle um den schuldigen Betrag anzubringen.

Beantragt von Vater, unterstützt von Weber, „sine die“ zu vertagen.

D e n r y S c h w a r z, Corriper.
Attest: Phil P. Clark, Co. Clerk.

Feine Juwelierwaren. A. J. Schröder, gegenüber dem Postamt.

Zum Verkauf.—Eine vortheilhafte Milchab. Nachfragen bei J. A. Schellebey.

Liquid Coal wird verkauft und garantirt von J. J. Woods.

Gemüse und frische Früchte zu allen Zeiten in Grays Restaurant.

WANTED—Cosmopolitan Magazine requires the services of a representative in Bloomfield to look after subscription renewals and to extend circulation by special methods which have proved unusually successful. Salary and commission. Previous experience desirable but not essential. Whole time or spare time. Address, with reference, H. C. Campbell, Cosmopolitan Magazine, 1789 Broadway, New York City

Wasseruhren.

Die chinesischen Studienkommissionen, die seit einiger Zeit Europa und auch Deutschland beisehen, schenken ihre Aufmerksamkeit auch unseren Zeitmessern. In manchen Gegenden des himmlischen Reiches werden nämlich als Zeitmesser noch die alten Wasseruhren benutzt. Sie gehören ebenso wie die Sonnen- und Sanduhren zu den Vorgängern der jetzt allgemein üblichen Gemmaeruhren. Uhren, an denen der möglichst gleichförmig gemachte Ablauf von Wasser zur Zeitmessung diente, sind im Alterthum vielfach benutzt worden. Ein besonders geschickter Verfertiger solcher Zeitmesser soll um das Jahr 150 vor Christi stasibos in Alexandria gewesen sein. Vitruv beschreibt in seinem vom Jahr 16 bis 13 v. Chr. geschriebenen „Zehn Büchern über Architektur“ die Wasseruhren sehr genau. Sie bestanden aus zwei übereinander angeordneten Gefäßen. Aus dem oberen, mit einer bestimmten Wassermenge gefüllten Gefäß floß das Wasser durch ein Mundstück in das untere Gefäß, das vorher bis zu einem bestimmten niedrigeren Wasserstande entleert war. Das Wasser-niveau in dem unteren Gefäß stieg durch den Zufluß aus dem oberen Gefäß innerhalb einer bestimmten Zeit auf eine bestimmte Höhe, so daß aus dem Wasserstande stets die seit Inangabe der Uhr verlossene Zeit zu erkennen war. Das Ablefen wurde erleichtert durch eine an der Wandung des unteren Gefäßes angebrachte Scala und einen Schwimmer mit Zeiger, der auf die Scala hinwies. Auch setzte man an Stelle des Zeigers dem Schwimmer eine Zahnstange auf, die in ein Zahnrad eingriff, das im Verein mit anderem Räderwerk eine Glocke zur Angabe der Stunden in Bewegung setzte. Da man damals kein konstantes Zeitmaß besaß, sondern an der Teilung des Tages von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang in zwölf Stunden festhielt, so wurden auch die daraus für die Scala entstehenden Differenzen in sinnreicher Weise überwunden. In der Folgezeit sind die Wasseruhren noch stark in Gebrauch geblieben. Berühmt ist die kunstreiche Wasseruhr mit Räderwerk gewesen, die Harun al Raschid, der Kalif von Bagdad, Karl dem Großen verehrt hatte. Später hat sich Leonardo da Vinci mit der Verbesserung von Wasseruhren befaßt, vornehmlich durch Konstruktion eines hydraulischen Flüssigkeitsverwerkes, dessen Zeichnung uns noch erhalten ist.



In dem sehr umfangreichen Lager neuer Waaren die in letzter Zeit eintrafen befindet sich eine solche große und hübsche Auswahl

Damen und Mädchen Kleider-Röcke

daß wir uns veranlaßt fühlen diese Tatsache hervorzuheben. Dieselben sind nach neuestem Schnitt aus den gangbaren Stoffen angefertigt sodasß ihr in den vielen vorhandenen Kleider-röcken sicher den gewünschten Artikel vorfindet. Es ist gewiß ein guter Rat dort zu kaufen wo man eine passende Auswahl hat.

Auch wollen wir bemerken, daß unter den hunderterten Sorten Corsets die auf dem Markt sind, keine Sorte sich mit den bekannten

Royal Worcester Corsets

gleichstellen kann. Jede Frau welche je ein Royal Worcester Corset trug spricht sich sehr zufrieden darüber aus. Wir haben jede Größe.

Herren Kleider

Unser großes Lager bir'et das neueste auf dem Markt. Wenn ihr einen Anzug oder sonstige Kleidungsartikel hier kauft so öunt ihr euch immer darauf verlassen daß es das beste für den Preis ist.

A. C. & E. F. Filter.



Der Kohlenverkauf sollte in diesem Monat groß sein. Es ist die Jahreszeit, in welcher der weise Mann seinen Winterbedarf einlegt. Warum weil

Kohlen im Preise steigen.

Die Durchschnittsfamilie erspart etwa eine Tonne, indem sie jetzt kauft. Macht Euch ein solches Geschen, indem Ihr uns heute Eure Bestellung gebet. Jeder vorübergehende Monat meint eine Preiserhöhung. Wir haben verschiedene Sorten vorräthig zu mäßigen Preisen.

Phone N. 14

A. A. Manke.

Eure Bank-Transaktionen werden sorgfältige Aufmerksamkeit erhalten wenn dieselben uns anvertraut sind.

Zinsen werden bezahlt auf Zeit Depositen

Bewahrt Eure wertvollen Papiere bei uns in unserem feuerfesten Gewölbe, welches vermittelst eines elektrischen Alarms geschützt ist.

farmers & Merchants State Bank

Die Bank an der Ecke

W. D. Dorn, Präs. D. J. Miller, Vice-Präs. P. W. Tulley, Kass.
G. T. Peck, Hilfs-Kassier.

Storz

MALT EXTRACT

A delicious liquid food and tonic
Endorsed by 800 physicians
Sold by all leading druggists
STORZ MALT EXTRACT DEPT. OMAHA, NEB.

John Grohmann

Gändler in Pferdegeschirren, Fliegennetzen, Sattel usw.

Reparaturen prompt und zufriedenstellend ausgeführt. Sprecht bar in der früheren Gaa, Remmij Sattlerwerkstätte.

John Grohmann.